

Lösung zu Kapitel 3: Beispiel 2

Kategorisieren Sie die Variable **ausbild** indem Sie Umkodieren verwenden und vergleichen Sie diese neue Variable für die verschiedenen Jobkategorien **tätig**. Damit eine Kategorisierung sinnvoll durchgeführt werden kann, sollte man zuerst mit Hilfe der Prozedur Häufigkeiten eine Häufigkeitsverteilung erzeugen. Daraus kann man erkennen, wie man am besten in Kategorien trennen könnte.

Daten: **bankangestellte.sav**

PASW

Analysieren

Deskriptive Statistiken

Häufigkeiten ...

markieren der Variable (ausbild) ☐ Variable(n):

☒ Häufigkeitstabellen anzeigen

Ausbildung (in Jahren)					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	8	53	11,2	11,2	11,2
	12	190	40,1	40,1	51,3
	14	6	1,3	1,3	52,5
	15	116	24,5	24,5	77,0
	16	59	12,4	12,4	89,5
	17	11	2,3	2,3	91,8
	18	9	1,9	1,9	93,7
	19	27	5,7	5,7	99,4
	20	2	,4	,4	99,8
	21	1	,2	,2	100,0
	Gesamt	474	100,0	100,0	

Abbildung 1: Häufigkeitsverteilung der Variable **ausbild**

Nun kann eine möglichst gleichmässige und sinnvolle Unterteilung der Daten auf die einzelnen Kategorien erfolgen. In der Kategorie 1 werden jene Probanden zusammengefasst welche eine Ausbildungszeit von bis zu 12 Jahren hinter sich gebracht haben. Kategorie 2 soll eine Ausbildungsdauer von 13 bis 16 Jahren umfassen und Probanden mit einer Anzahl von 17 und mehr Ausbildungsjahren sollen zur Kategorie 3 gezählt werden.

Transformieren

Umkodieren in andere Variablen ...

markieren der Variable (ausbild) ➡ Eingabevariable -> Ausgabevariable:

Ausgabevariable benennen: ausbildgrp

Ändern

Alte und neue Werte ...

Alter Wert: Bereich, KLEINSTER bis Wert: 12

Neuer Wert: Wert: 1

Hinzufügen

Alter Wert: Bereich, Wert bis GRÖSSTER: 17

Neuer Wert: Wert: 3

Hinzufügen

Alter Wert: Alle anderen Werte

Neuer Wert: Wert: 2

Hinzufügen

Weiter

OK

Anschließend sind in der Variablenansicht noch folgende Anpassungen zu machen: Dezimalstellen = 0, Variablenlabel = Kategorien Ausbildungszeit, Messniveau = Ordinal

Nun soll die neu generierte Variable `ausbildgrp` der kategorialen Variable `tätig` gegenübergestellt werden. Dies kann tabellarisch mit Hilfe einer Kreuztabelle und grafisch mit einem gestapelten Balkendiagramm erfolgen.

Analysieren

Deskriptive Statistiken

Kreuztabellen ...

markieren der Variable (ausbildgrp) ➡ Zeile(n):

markieren der Variable (tätig) ➡ Spalten:

Zellen

Häufigkeiten: ☒ Beobachtet

Prozentwerte: ☒ Spaltenweise

Weiter

OK

Kategorien Ausbildungszeit * Art der Tätigkeit Kreuztabelle

			Art der Tätigkeit			Gesamt
			Büro	Bewachung	Management	
Kategorien Ausbildungszeit	12 oder weniger Jahre	Anzahl	216	26	1	243
		% innerhalb von Art der Tätigkeit	59,5%	96,3%	1,2%	51,3%
	13 bis 16 Jahre	Anzahl	141	1	39	181
		% innerhalb von Art der Tätigkeit	38,8%	3,7%	46,4%	38,2%
	17 oder mehr Jahre	Anzahl	6	0	44	50
		% innerhalb von Art der Tätigkeit	1,7%	,0%	52,4%	10,5%
Gesamt	Anzahl	363	27	84	474	
	% innerhalb von Art der Tätigkeit	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	

Abbildung 2: Kreuztabelle zwischen den Variablen `ausbildgrp` und `tätig`

PASW

Diagramme

Diagrammerstellung

in Galerie auswählen von Balken

Doppelklick auf Galeriediagramm

Variable `tätig` in das Feld X-Achse? ziehen

Variable `ausbildgrp` in das Feld Stapel:Farbe festlegen ziehen

Um die Grafik übersichtlicher zu gestalten kann mit einem Doppelklick auf das Diagramm der Diagramm-Editor geöffnet werden. Unter dem Menü **Optionen** kann man die Balken auf 100 % skalieren.

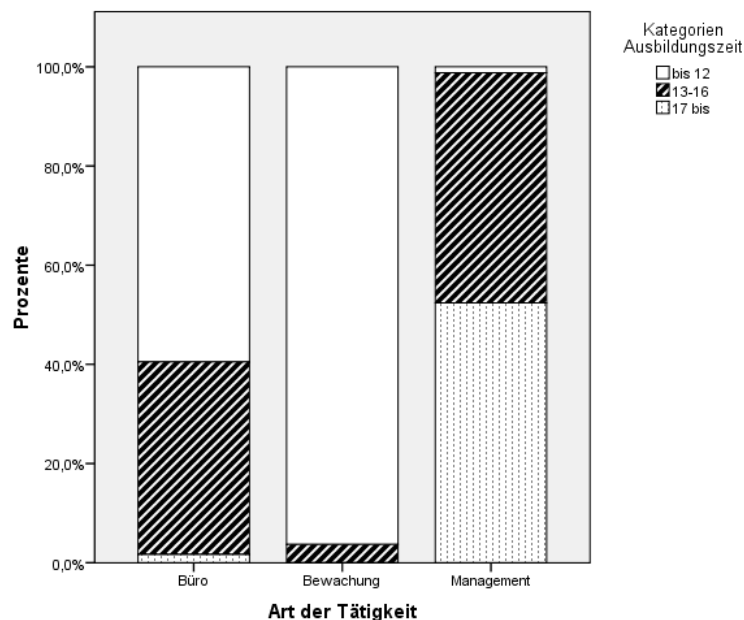


Abbildung 3: Gestapeltes Balkendiagramm für die Variable `tätig`